

**Hinweis:**

Die Rohrleitungen müssen gegen seitliches Verschieben und gegen Einbeulen gesichert werden, z. B. durch Anordnung von Festpunkten im Abstand von max. 4 m bei einem Rohrdurchmesser bis 50 cm, 3 m bei einem Rohrdurchmesser bis 80 cm und 2 m bei Rohrdurchmessern bis 90 cm. Bei allen Rohrdurchmessern müssen die Rohre durchgehend aufliegen und durch Joche seitlich gesichert werden; andernfalls müssen sie bis über die Hälfte des Durchmessers mit Erde beigefüllt werden.

Diese Maßnahmen sind erforderlich, da die Rohre ohne Verankerung und richtige Auflage dem Fließdruck des Wassers nicht standhalten können.

Besondere Maßnahmen müssen dabei für Richtungsänderungen (Bogen) getroffen werden. Die Verbindung der einzelnen Rohre erfolgt mittels Steckverbindung, Manschette mit Schnellverschluss und Dichtungsband. Erforderliche Formstücke wie Segmentbogen, Abzweigstücke und Reduzierstücke können bei Bedarf mitgeliefert werden.

Rohrdurchmesser (mm)	Gewicht (kg/m)
200	3,3
250	3,9
300	4,6
355	7,3
400	8,3
450	9,3
500	10,3
560	11,6
600	12,4
630	17,7
710	20,0
750	21,1
800	22,5
850	23,9
900	25,3
950	26,7
1000	35,2
1050	36,9
1100	38,7
1150	40,5
1200	42,2
1250	44,0
1300	57,0
1400	61,4
1500	65,7
1600	70,1
1800	78,9
2000	87,9

**Für „drucklose“ Wasserableitung**

Zum Beispiel:

- zur Umleitung von Bächen während notwendiger Sanierungsarbeiten am Bachbett
- zur Ableitung von Wasser bei Arbeiten in Sumpf- und Mooregebieten
- zur Ableitung von Wasser aus Baugruben, die unterhalb des Grundwasserspiegels liegen

Größere Wassermengen können auch durch Verteilung auf mehrere Rohrstränge bewältigt werden.

**AUSSCHREIBUNGSTEXT:**

**MSL**-Wasserführungsrohr, drucklos, Typ **WFR**, Fabrikat: **MSL**

..... Stück Wasserführungsrohr aus Wickelfalzrohr herstellen und gegen seitliches Verschieben sichern.

Größe: **D** = ..... cm, **L** = ..... cm